



Thüringer Landesamt für Statistik

Pressemitteilung 056/2012

Erfurt, 9. März 2012

Das Thüringer Bauhauptgewerbe 2011 im Ländervergleich

Der Umsatz in den Betrieben des Thüringer Bauhauptgewerbes mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten stieg nach Mitteilung des Thüringer Landesamtes für Statistik im Jahr 2011 im Vergleich zum Jahr 2010 um 13,5 Prozent auf 2,1 Milliarden Euro an. In Deutschland fiel der Anstieg mit 12,4 Prozent geringer aus. In den neuen Bundesländern veränderte sich das Umsatzvolumen gegenüber dem Jahr 2010 um 12,5 Prozent.

Der Auftragseingangsindex im Bauhauptgewerbe, als wichtiger Frühindikator der wirtschaftlichen Entwicklung, verringerte sich im Jahr 2011 im Vergleich zum Jahr 2010 in Thüringen um 2,6 Prozent, während für Deutschland ein Zuwachs von 4,4 Prozent ermittelt wurde.

Die Beschäftigtenzahl in Thüringen lag im Monatsdurchschnitt 2011 um 0,8 Prozent niedriger als im Jahr zuvor. Im Bundesdurchschnitt stieg die Zahl der Baubeschäftigten um 3,0 Prozent. In den neuen Bundesländern wurde ein Plus von 2,4 Prozent errechnet.

Bei den geleisteten Arbeitsstunden wurde für das Thüringer Bauhauptgewerbe ein Wachstum zum Jahr 2010 um 5,8 Prozent festgestellt. Für Deutschland fiel der Anstieg der geleisteten Arbeitsstunden mit 9,9 Prozent und in den neuen Bundesländern mit 10,0 Prozent wesentlich höher aus.

Der Umsatz je Beschäftigten (Umsatzproduktivität) stieg in Thüringen im Jahr 2011 durch den Beschäftigtenrückgang bei gleichzeitigem Umsatzzuwachs gegenüber dem Vergleichszeitraum 2010 um 14,5 Prozent an. Im Bundesdurchschnitt wie auch im Durchschnitt der neuen Länder wurde mit 9,1 Prozent und 9,9 Prozent ebenfalls ein Anstieg ermittelt. Trotz zweistelliger Wachstumsrate konnte Thüringen das absolute Produktivitätsniveau sowohl der neuen Bundesländer als auch den bundesweiten Durchschnitt noch nicht erreichen.

Weitere Auskünfte erteilt:

Ulrike Lenk

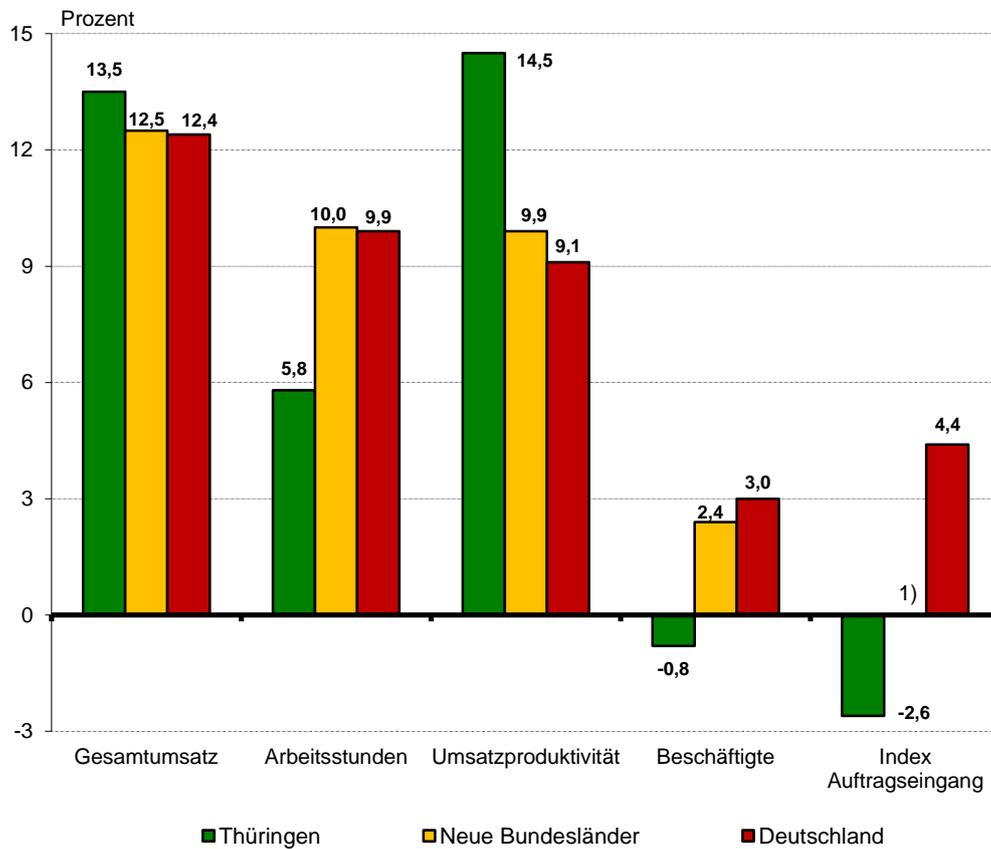
Telefon: 03681 354-210

E-Mail: ulrike.lenk@statistik.thueringen.de

- Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht -

Herausgegeben vom Thüringer Landesamt für Statistik – Grundsatzfragen und Presse
Europaplatz 3, 99091 Erfurt – Telefon: 0361 37 -84111/ -84113 – Telefax: 0361 37-84698
E-Mail: presse@statistik.thueringen.de – www.statistik.thueringen.de

**Ausgewählte Merkmale im Bauhauptgewerbe
Veränderung 2011 zum Vorjahreszeitraum
in Thüringen, in den neuen Bundesländern und in Deutschland**



Thüringer Landesamt für Statistik

1) Angaben für die neuen Bundesländer nicht verfügbar

- Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht -

Herausgegeben vom Thüringer Landesamt für Statistik – Grundsatzfragen und Presse
Europaplatz 3, 99091 Erfurt – Telefon: 0361 37 -84111/ -84113 – Telefax: 0361 37-84698
E-Mail: presse@statistik.thueringen.de – www.statistik.thueringen.de

**Ausgewählte Merkmale im Bauhauptgewerbe
für Deutschland, die Neuen Bundesländer und Thüringen**

Merkmal	Gebiet	Einheit	Dezember 2011		Januar bis Dezember 2011	
			Absolute Werte	Veränderung zum Vorjahresmonat in Prozent	Absolute Werte	Veränderung zum Vorjahreszeitraum in Prozent
Gesamtumsatz	Deutschland	Millionen Euro	6 234	25,1	60 968	12,4
	Neue Bundesländer		1 421	26,0	14 008	12,5
	Thüringen		199	31,5	2 060	13,5
Volumenindex des Auftragseingangs	Deutschland	2005=100	90,7	14,1	101,2	4,4
	Neue Bundesländer ¹⁾		x	x	x	x
	Thüringen		80,2	29,6	83,8	-2,6
Beschäftigte im Monatsdurchschnitt	Deutschland	1 000 Personen	397	3,1	389	3,0
	Neue Bundesländer		100	1,7	98	2,4
	Thüringen		15	2,8	15	-0,8
Arbeitsstunden	Deutschland	Millionen Stunden	32	41,5	480	9,9
	Neue Bundesländer		8	46,5	125	10,0
	Thüringen		1	58,1	20	5,8
Umsatzproduktivität	Deutschland	Euro	15 699	21,3	156 650	9,1
	Neue Bundesländer		14 219	23,9	142 274	9,9
	Thüringen		12 851	27,9	135 880	14,5
Entgelte (Bruttolohn und Gehalt)	Deutschland	Millionen Euro	1 097	13,3	12 877	7,5
	Neue Bundesländer		243	10,9	2 776	6,5
	Thüringen		36	15,5	419	3,8

1) Angaben für die Neuen Bundesländer nicht verfügbar

Deutschland, Neue Bundesländer und Thüringen grundsätzlich vorläufige Ergebnisse

- Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht -